



Düsseldorf Hagen Dinslaken Nettetal (Tiefgarage) Meerbusch

GRÜN+DACH

Garten- und Landschaftsbau
Dachabdichtung u. Begrünung



GRÜN+DACH

Garten- und Landschaftsbau
Dachabdichtung u. Begrünung

Jürgen Quindeau
Dipl.-Ing. für Grünplanung
Dachdecker

Mitglied im:



Verband für Garten-,
Landschafts- und
Sportplatzbau e.V.



Zentralverband
des Deutschen
Dachdeckerhandwerks e.V.



Deutscher
Dachgärtner
Verband e.V.

Talburgstr.75 · 42579 Heiligenhaus
Tel. 0 20 56 / 2 49 68 · Fax 46 62
quindeau@gruenunddach.de
www.gruenunddach.de

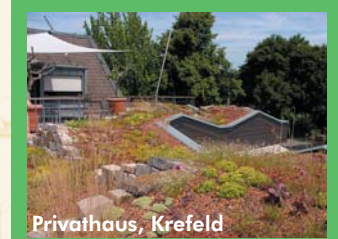
BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG • BAULEITUNG

Lebenslauf Jürgen Quindeau

- 1983 Abschluss der Ausbildung zum Gärtner, Fachbereich Baumschule
- 1983 Mitarbeiter der Firma Mook als Landschaftsgärtner und Tätigkeit im gleichnamigen Planungsbüro. Zuständig u.a. für Dachabdichtung und Dachbegrünung.
- 1988 Selbständige Tätigkeit im Bereich Garten- und Landschaftsbau, Planung und Ausführung. Zuständig auch hier u.a. für Dachabdichtung und Dachbegrünung.
- 1997 Abschluss des Studiums der Landschaftsarchitektur als Diplom-Ingenieur.
- 1998 Eintragung in die Handwerksrolle als Dachdecker. Mitglied der Dachdeckerinnung Krefeld.
- 1999 Seit 1999 verschiedene Fachpublikationen und Abhandlungen zu den Themen Dachabdichtung und Dachbegrünung. In renommierten Fachzeitschriften sind unter anderem erschienen:
„Tonnendach mit grüner Mütze“
„Recycling-Gebäude aus Recycling-Baustoffen“
„Dachbegrünung auf dem Ronald-McDonald Haus Essen“
„Der Zeit voraus“
- 2000 Mitglied im DDV-Deutscher Dachgärtnerverband e.V.
- 2003 Gründung der Einzelfirma GRÜN + DACH Jürgen Quindeau, Fachbetrieb für Dachabdichtung und Dachbegrünung.
- 2006 Mitglied im DDV-Arbeitskreis „Sicherer Gewerkeübergang“. Der gleichnamige Leitfadener erschien in 02/2007.
- 2007 Mitglied der Redaktion „Zeitwerte für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik“ 14 Dachbegrünung- (Herausgegeben vom Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V.).
- 2007 Seit November 2007 Mitglied im Redaktionsbeirat der Zeitschrift DACH + GRÜN – Fachmagazin für Bauwerksbegrünung, Stuttgart.



Hundertwasserhaus, Essen



Privathaus, Krefeld



Musterdach Gruga, Essen



Kindergarten, Monheim



Wuppertal Krefeld Kerken Wülfrath Iserlohn

DER DACHGÄRTNER



Gelsenkirchen Heiligenhaus Köln (Garage) Düsseldorf Ratingen (Garage) Erkrath Duisburg

Der Nutzen und die Vorteile von begrünten Dächern sind heute hinlänglich bekannt und unbestritten. Die wichtigsten Argumente für Dachbegrünung sind

Nutzen und Vorteile

	Verlängerung der Dachlebensdauer		Hoher Regenwasserrückhalt
	Bindung von Staub und Schadstoffen		Zusätzlich nutzbare Freifläche
	Einsparung von Energiekosten		Lebensraum für Pflanzen und Tiere
	Erhöhter Schallschutz		Klimaverbesserung

Begriffe und Leistungen

Extensive Dachbegrünungen
sind naturnah angelegte Begrünungen, die sich weitgehend selbst erhalten und weiterentwickeln. Neben Kräutern, Gräsern und Moosen kommen bei extensiven Dachbegrünungen insbesondere verschiedene Sedumarten (z.B. Fette Henne) zum Einsatz. Die Vegetation unterliegt der natürlichen Bestandumbildung, bei der sich auch andere Pflanzenarten ansiedeln können. Extensivbegrünungen sind in der Regel mit geringem Aufwand herstellbar und zu unterhalten. Sie sind auch auf geneigten oder schrägen Dächern möglich, wobei hier Rutsch- und Schubsicherungen notwendig werden können.

Intensive Dachbegrünungen
oder „Dachgärten“ sind in der Regel eher aufwändige Begrünungen mit Stauden und Sträuchern, aber auch mit Rasenflächen und im Einzelfall sogar mit Bäumen. Sie müssen „intensiv“ gepflegt werden, wozu eine regelmäßige Versorgung mit Wasser und Nährstoffen gehört. Ein intensiv begrüntes Dach kann vielfältig genutzt werden, eine Kombination mit Terrassenflächen und Wegen ist möglich, aber auch Spielbereiche oder Wasserbecken sind machbar.

Wurzelfeste Dachabdichtungen
von genutzten (begrünten) Dächern müssen besondere Anforderungen erfüllen. Nur der fachgerechte Dachaufbau sichert einen langfristigen Erfolg und kann dabei je nach Zweck auf unterschiedliche Weise erfolgen. Die richtigen Detaillösungen sind bei allen Anschlüssen, wie Kaminen, Lüftern, Dachfenstern, Lichtkuppeln, Schubschwellen, Dachentwässerung und Dachrändern gefragt.

Dachsanierung
von Flachdächern in einer Kombination mit einer (wärmedämmenden) Dachbegrünung bringt vielfältige Vorteile. So kann z.B. die Forderung der Energie-Einspar-Verordnung (EnEV) erfüllt werden und gleichzeitig werden alle weiteren Vorzüge der Dachbegrünung wirksam.

Nutzung von Sonnenenergie
und Dachbegrünung sind kein Widerspruch, sondern ergänzen sich sinnvoll. Die thermische Nutzung von Sonnenenergie in Verbindung mit einer Dachbegrünung bietet sich auf dem Flachdach aus ökologischen und wirtschaftlichen Gründen geradezu an. Die Wirkung einer Photovoltaik-Anlage wird durch die Kombination mit einer Dachbegrünung verbessert. Die Verdunstungskühlung der Pflanzebene stellt eine günstig niedrige Umgebungstemperatur sicher, die die Effizienz der Anlage erhöht.

Optimierung
der bestehenden Bepflanzung, die bessere Ableitung von Regenwasser oder die Reparatur der Dachabdichtung sind auch bei älteren Gründächern möglich.

Pflege und Wartung
sind bei allen Grünflächen zur Erfüllung ihrer Funktion mehr oder weniger notwendig. Dies gilt auch und insbesondere für Dachbegrünungen und zwar sowohl für intensiv als auch extensiv begrünte Dächer. Die dauerhafte Funktionssicherheit der Dachabdichtung und der Dachbegrünung ist direkt abhängig von der regelmäßigen Pflege und Wartung der Dachflächen. Erfordernis, Art, Umfang und Zeitpunkt der Leistungen richten sich nach dem Begrünungsziel, dem Aufbau der Dachbegrünung und den Standortverhältnissen.

Begriffe und Leistungen

Wir bieten Ihnen kompetente Beratung, Planung, Ausführung, Pflege und Wartung Ihrer grünen Dächer.



Moers Krefeld Düsseldorf Ennepetal Mönchengladbach Wuppertal Moers

